



© Luftaufnahme: Haumann & Fuchs, Michael Perla

Internationaler Schüleraustausch

Die persönliche Begegnung mit Land und Leuten baut Sprachbarrieren ab und ist in jeder Hinsicht ein enormer Gewinn:

Schottland	Kinross – 8./9. Jgst.
Frankreich	Moret sur Loing (Champagne) – 8./9. Jgst. Grenoble – 10./11. Jgst.
Italien	Genua/Bergamo – 11. Jgst.
Spanien	Córdoba (Andalusien) – 10. Jgst.

Ergänzend unterstützen wir auch individuellen Schulbesuch im Ausland; dieser kann nur wenige Wochen oder auch ein ganzes Schuljahr umfassen.

Schülerfahrten

Seit jeher sind außerschulische Lernorte bei Schülerinnen und Schülern sehr beliebt. Unser Fahrtenprogramm verfolgt sowohl fachliche als auch soziale und persönlichkeitsbildende Ziele in den verschiedenen Jahrgangsstufen – es steht ganz im Zeichen unseres gymnasialen Bildungsanspruchs.

- **Kennenlertage** in der 5. Klasse in einem Schullandheim
- **Skikurs** in der 7. Klasse
- **Gemeinschaftstage** in der 8. Klasse wegen der Neuzusammensetzung
- **Tage der Orientierung** in der 9. Klasse
- **Exkursionen**, z.B. Obersalzberg, Mauthausen, München, Salzburg, zu Betrieben und Universitäten
- **Studienfahrten**, z.B. nach Berlin oder Rom

Schülermitverantwortung (SMV)

Die gemeinsame Gestaltung unseres Schullebens mit unseren Schülerinnen und Schülern ist uns besonders wichtig. Das große Engagement unserer SMV bereichert unsere Schule enorm:

- **Mitbestimmung im Schulforum**
- **Tutorensystem**
- **Klassensprecherseminar**
- **Nachhilfeprojekt „Schüler helfen Schülern“**
- **Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“**
- **diverse Aktionen: Advent/Nikolaus, Rosenaktion, Einstandsfest, Harry-Potter-Nacht, Projekttag im Sommer etc.**

Informationsveranstaltungen

**Freitag, 29. November 2019, 18.00 Uhr und
Freitag, 24. Januar 2020, 18.00 Uhr**

in der Neuen Aula der Schule

Zu unseren Veranstaltungen laden wir Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, sowie Ihre Kinder, für die ein eigenes Programm angeboten wird, ganz herzlich ein.

Tag der offenen Tür

Mittwoch, 11. März 2020, ab 15.00 Uhr

Treffpunkt: Neue Aula

EINSCHREIBUNG

18. mit 22. Mai 2020

Montag–Mittwoch, 8.00 – 16.00 Uhr

Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr

im Sekretariat der Schule

Bitte bringen Sie mit:

- das Übertrittszeugnis im Original
- eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- ein Passfoto
- Nachweis des Masernschutzes

Online-Anmeldung auf www.chg-traunstein.de möglich!



Informationen zum Übertritt 2020



Chiemgau-Gymnasium
Brunnwiese 1
83278 Traunstein

Tel. 0861-166700
Fax 0861-1667025

sekretariat@chg.bayern.de

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

herzlichen Dank für Ihr Interesse am Chiemgau-Gymnasium! Wir sind sehr froh, in nunmehr wieder neun Jahren unsere Schülerinnen und Schüler in größerer Ruhe und mit mehr Spielräumen fördern zu können. So gibt es bei uns z.B. bis einschließlich 8. Klasse keinen verpflichtenden Nachmittagsunterricht. Die individuellen Fördermöglichkeiten bleiben dennoch erhalten.

Auch künftig bietet das bayerische Gymnasium als einzige Schulart den direkten Weg zum höchsten allgemeinen Bildungsabschluss, dem Abitur. Wenn Ihr Kind dafür geeignet ist und die Neigung dazu verspürt, sollte es sich diese Chance nicht entgehen lassen, denn auch bisher schon durchlaufen unsere Schülerinnen und Schüler in aller Regel die Zeit bis zum Abitur ohne Probleme.

Das Chiemgau-Gymnasium (ChG) ist mit seiner fast 150-jährigen Geschichte das traditionsreichste Gymnasium in unserem Raum. Und obwohl wir Traditionen bewusst pflegen, sind wir stets offen für Neues. So kann in der 5./6. Jahrgangsstufe bei Interesse eine Theaterklasse besucht werden. Unseren musischen Schwerpunkt pflegen wir z.B. mit der Bildung von Bläserklassen. Dazu gibt es in der 5./6. Jahrgangsstufe die naturwissenschaftliche Forscherklasse sowie unser SportPLUS-Angebot: Neue Sportarten begleiten die interessierten Schülerinnen und Schüler im ganzen Jahr und schaffen nicht nur wertvolle Einblicke, sondern auch vielfältige Bewegungsmöglichkeiten.

Seit vielen Jahren widmen wir uns erfolgreich der Digitalisierung des Unterrichts und haben in Tablet-Klassen ab der 8. Klasse schon wertvolle Erfahrungen gesammelt. Dies geht natürlich einher mit einer intensiven Werterziehung in allen Klassen der Unter- und Mittelstufe, vor allem im Umgang mit den sozialen Medien.

Besonders wichtig ist uns ein persönliches, angenehmes Schulklima, unsere Schülerinnen und Schüler fühlen sich geborgen; auch Eltern bestätigen dies immer wieder. Hierbei helfen uns auch größere Schüler in unserem Tutorensystem und die gesamte SMV (Schülermitverantwortung). Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Elternhaus und Elternbeirat hat sich sehr bewährt. Es ist uns ein besonderes Anliegen, Ihre Kinder zu Zivilcourage, Toleranz und Teamfähigkeit zu erziehen, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein zu fördern und sie in einer Atmosphäre gegenseitiger Achtung in ihrer Entwicklung zu begleiten.

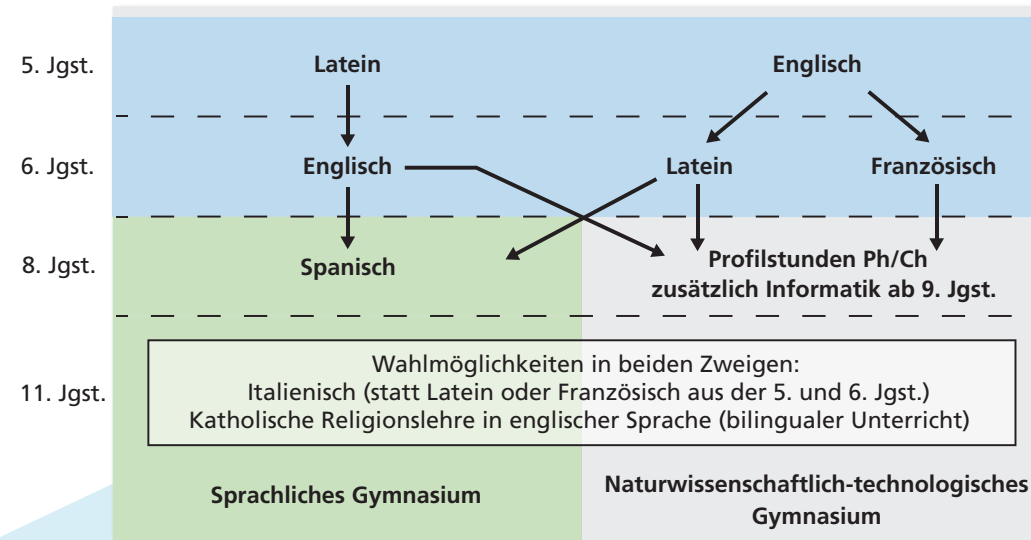
Im Folgenden finden Sie genauere Ausführungen zur Angebotspalette an unserer Schule. Bei Fragen steht Ihnen neben der Schulleitung unsere Beratungslehrerin, Frau Studienrätin Thalbauer, gerne zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen die richtige Entscheidung für den schulischen Weg Ihres Kindes.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Kiesel
Oberstudiendirektor

Die beiden Schulzweige am Chiemgau-Gymnasium: Sprachliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium



Erläuterungen

- Mit der Wahl der 1. Fremdsprache (Latein oder Englisch) wird am ChG noch **keine Entscheidung** über den Schulzweig getroffen. Englisch ist als Welt-sprache natürlich unverzichtbar. Es gibt aber auch gute Gründe, zunächst mit Latein zu beginnen: Latein kann als Grundlage für jegliches Sprachenlernen gesehen werden. Es fördert das Verständnis von Sprache, leitet zu systematischer Denkweise und Arbeitshaltung an und erschließt einen schnelleren Zugang zu Französisch, Italienisch oder Spanisch.
- Die Entscheidung über den Schulzweig fällt in der 6. Klasse nur für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die Englisch als 1. Fremdsprache und danach Französisch als 2. Fremdsprache gewählt haben. Sie gehören dann dem Naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasium an. Alle übrigen Schüler fällen ihre Entscheidung über den Schulzweig erst zur 8. Klasse.
- Italienisch als spätbeginnende Fremdsprache** kann in beiden Zweigen Latein oder Französisch als 1. oder 2. Fremdsprache ersetzen! Wird Italienisch gewählt, so ist es von der 11. bis zur 13. Klasse durchgängig zu belegen.
- Alle Schülerinnen und Schüler haben in der 6. und 7. Klasse im Fach Natur und Technik **Informatikunterricht**. Schüler/innen des Naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasiums besuchen darüber hinaus in den Jahrgangsstufen 9 und 10 Informatik (zweistündig) als vertieft unterrichtetes Fach.
- Im Sprachlichen Gymnasium wird als reguläre dritte Fremdsprache **Spanisch** angeboten.
- In der 11. Klasse wird auf Wunsch das Fach Katholische Religionslehre in **deutscher und englischer Sprache (bilingual)** unterrichtet.



Besondere Angebote für die 5. Jahrgangsstufe

- **Theaterklasse** – Wir üben in der Klasse das Theaterspielen.
- **Bläserklasse** – Wir lernen ein Instrument im Musikunterricht.
- **Forscherklasse** – Wir experimentieren in der Natur und mit Technik.
- **SPORTplus-Angebot** – Wir lernen verschiedene Sportarten kennen.

Schwerpunktsetzung in den Jahrgangsstufen 8–10

Liegen Eignung und Neigungen des Kindes mehr im sprachlichen Bereich, so besteht im sprachlichen Zweig die Möglichkeit, in neun Jahren drei (oder sogar vier) Fremdsprachen im Pflicht- und Wahlpflichtunterricht zu erlernen. Für mathematisch begabte oder naturwissenschaftlich besonders interessierte Kinder bietet der naturwissenschaftlich-technologische Zweig einen experimentell orientierten Unterricht mit Schwerpunkten in Physik und Chemie sowie einen schülergerechten Informatik-Unterricht. Zudem können die Schüler in beiden Zweigen ab der Jgst. 8 die Tablet-Klasse wählen.

In den letzten beiden Jahrgangsstufen des Gymnasiums werden die Zweige dann wieder aufgelöst: Alle Schülerinnen und Schüler schreiben am Ende das zentral gestellte Abitur, mit dem die jeweils gleichen Berechtigungen für die Studienwahl verbunden sind.

Partnerzentrum des Wintersports

(im Auftrag des Kultusministeriums)

- für alle Eisschnellläufer, Skiläufer, Langläufer, Biathleten etc. der Region in den Jgst. 5–8
- besondere Förderung, um Schule und Leistungssport in Einklang zu bringen
- individuelle, von Lehrkräften erteilte Förderstunden



Wahlkurse und Arbeitsgemeinschaften

Musik	Instrumentalunterricht, Chor, Orchester, Bigband
Naturwissenschaften	Jugend forscht (Physik, Chemie), Schulgarten
Informatik	Robotik, Programmieren, Homepage
Kunst/Medien	Kunstwerkstatt, Film, Schulradio, Schülerzeitung
Praxiskurse	Veranstaltungstechnik, Streitschlichtung, Erste Hilfe, Selbstverteidigung
Sport	Klettern, Volleyball, Basketball, Fußball, Leichtathletik, Tennis, Badminton, Rudern, Golf u.a. (nach Wunsch u. Möglichkeit)
Theatergruppen	Mittel- und Oberstufe
Kontakte zur Wirtschaft	Betriebserkundungen, einwöchiges Praktikum (9. Klassen), Schülerfirma (JUNIOR-Projekt)

Diverse Theaterfahrten am Abend (München/Salzburg) bereichern unser kulturelles Angebot.